

Global Cooling : Wo bleibt die Erderwärmung ?

geschrieben von Michael Limburg | 25. Februar 2012

Die Rechenleistung der Klimacomputer ist inzwischen enorm. Sie wollen und müssen beschäftigt werden. Deshalb stoßen sie derzeit im 2-Wochentakt neue Horrorergebnisse aus. Doch auch bei der Medienbeeinflussung wurde massiv aufgerüstet. Denn, was nützt die schönste virtuelle Klima-Katastrophe wenn sie niemand erfährt? Deswegen sorgen inzwischen festangestellte Medienprofis für die passgenaue Unterrichtung begierig lauernder Journalisten. So bringen das Max Planck Institut (MPI) für Klimaforschung in Hamburg oder das Alfred-Wegener-Institut in Bremerhaven jüngst wieder ihre Schreckens-Meldungen professionell unters Volk. Denn, die schönste Katastrophe aus der Computer-Kristallkugel -Klimamodelle genannt- ist allemal reizvoller, als der mühsame Blick in die Realität. Und die sieht vollkommen anders aus. Sie zeigt: Tschüss globale Erwärmung, willkommen globale Abkühlung! Lesen Sie den aktuellen Stand der Beobachtungen und vergleichen sie ihn mit den jüngsten Tartarenmeldungen des Modellrechner des MPI im ZDF oder der SZ . Auch die FTD will mitreden.

Gestohlene Skeptiker-Unterlagen: „Fakegate“ fliegt den Warmisten um die Ohren

geschrieben von Alan Caruba | 25. Februar 2012

Am 16. Februar habe ich den Beitrag „Anatomie eines Schwindels zur globalen Erwärmung veröffentlicht, in dem es um den Diebstahl privater Aufzeichnungen eines Treffens am Heartland Institute sowie der Kreation eines offensichtlich gefälschten Dokuments ging, das dazu dienen sollte, den Ruf des Heartland Institute als einem seit Langem tätigen Befürworter von echter, nicht angeblicher Wissenschaft zu schädigen. Gemeint ist die Wissenschaft, die zur Basis des Schwindels um die globale Erwärmung geworden ist – heute „Klimaänderung“ genannt. Siehe auch Update vom 28.2.12

Gestohlene Skeptiker-Unterlagen: Fakegate – Diebstahl jetzt amtlich

geschrieben von Helmut Jäger | 25. Februar 2012

Aus dem Heartland Institut -einem klimaskeptischen US Think-Tank- wurden Dokumente gestohlen und zudem ein Memo gefälscht, um das Institut zu diffamieren. Der bekannte Aktivist aus dem Lager der Klimawandel-Alarmisten, Dr. Peter Gleick, gestand den Diebstahl. (EIKE berichtete). Nun berichtet auch Spiegel Online über diesen Diebstahl Klimaforscher entwendet Geheimpapiere von Lobbygruppe. Jedoch ging der Anschlag nach hinten los, wie auch SPON nüchtern feststellte: Trotz des kriminellen Aktes wurde nur klar, dass Skeptiker skeptisch sind und ihre Ansicht verbreiten wollen. Der Dieb jedoch, zudem bisher Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Wissenschaftliche Ethik“ bei der renommierten American Geophysical Union (AGU) trat zurück und muss mit zivil- und strafrechtlichen Konsequenzen rechnen.

Vahrenholt Buch: AWI Forscher Lemke verheddert sich beim „Widerlegen“

geschrieben von Sebatsian Lüning | 25. Februar 2012

Der Forscher Prof. Dr. Peter Lemke, nach eigenen Angaben „Experte für Seeis“ beim Alfred-Wegener-Institut (AWI) in Bremerhaven, kritisierte auf der Presseseite seines Institutes, zusammen mit Prof. Dr. Meinhard Schulz-Baldes, seines Zeichens Koordinator der „Klimastadt Bremerhaven“, das Buch von Vahrenholt/Lüning „Die kalte Sonne“. In ihrem Eifer die Aussagen des Buches als nichtssagend, falsch oder überholt darzustellen, vergaloppierten sich beide Experten kräftig. Die wesentlichsten Ungereimtheiten ihrer Kritik kommentiert nun Dr. Sebastian Lüning, Mitautor des gescholtenen Buches. erinnert man sich an den Namensgeber des Institutes, den Geologen „Alfred Wegener“ und sein wissenschaftliches Schicksal, dann muss man nüchtern feststellen, dass die damalige Reaktion jetzt wohl wieder die Macht übernommen hat.

Hysterie ist eine Krankheit- egal ob Klimahysterie oder Strahlenhysterie

geschrieben von Dr. Lutz Niemann | 25. Februar 2012

Menschen lassen sich leicht verführen. Das kann geschehen mit dem Versprechen, das Paradies zu gewinnen, oder mit der Drohung, vom Teufel geholt zu werden. In unserer modernen Welt treten an die Stelle von Paradies oder Teufel auch modernere Szenarien, gern mit dem Wort „Umwelt“ gekoppelt, was immer die „Umwelt“ auch bedeuten mag. Die Umwelt ist heute das Höchste, so sollte Umweltschutz schon einmal in die Grundrechte unseres Grundgesetzes aufgenommen werden. Auch bei den Themen „Klima“ und „Strahlen“ geht es um die Umwelt. Das Vorgehen ist eine altbewährte Methode. Es wird Angst erzeugt vor dem Bösen, eine richtige Klimahysterie bzw. eine Strahlenhysterie wird geschürt. Da gibt es Gemeinsamkeiten, die aufgezählt werden sollen: